EVANGELISCHES RUNDFUNKREFERAT NRW / KIRCHE IM WDR

Ev. Rundfunkreferat NRW / Kirche im WDR - Hans-Böckler-Str. 7 - 40476 Düsseldorf
TELEFON: 0211-41 55 81-0 - buero@rundfunkreferat-nrw.de - www.kirche-im-wdr.de

Die Text-Rechte liegen bei den Autoren und beim Ev. Rundfunkreferat NRW. Verwendung nur zum privaten Gebrauch!

Kirche in 1Live | 07.09.2022 floatend Uhr | Maike Siebold

Was uns gedeihen lässt

Kennst du Philippa Foot? Also wenn nicht, wird dir das persönlich auch nicht mehr gelingen, denn sie ist seit 12 Jahren tot. Aber ihre super interessanten Gedanken kann man noch nachlesen. Philippa Foot war eine britische Philosophin und ich bin auf sie gestoßen, als ich, nach einer Diskussion mit meinem Kumpel, über das richtige Verhalten in Bezug auf den Ukraine-Krieg, schlechte Laune hatte.

Er war sich so sicher, dass er wusste, was das Richtige und Gute war, während ich die gegenteilige Meinung vertrat und mir ebenso sicher war. Mein Kumpel ist nicht blöd und er wollte mich auch nicht provozieren. Deswegen begann ich zu recherchieren, ob es nicht einen Maßstab gibt, um festzustellen, wer recht hatte und das wirklich Gute wollte. Dabei stieß ich auf Philippa. Die hat sich während des Zweiten Weltkrieg genau damit beschäftigt: Was ist das Gute oder das Böse? Welchen Rahmen zur Beurteilung kann man anlegen.
Ihr Ergebnis: Sie hat uns Menschen mit Pflanzen verglichen. Gut ist, was die Rose gedeihen lässt. Was das ist, kann kein Mensch bestimmen, es ist in der Pflanze angelegt und genauso ist es bei uns Menschen.

Damit steige ich beim nächsten Treffen mit meinem Kumpel ein: 1. Es ist nicht unsere Aufgabe zu entscheiden, was anderen guttut. Und zweitens: Das Gute ist nicht die richtige Überzeugung (also meine – kleiner Scherz), eine bestimmte politische Haltung, oder Regeln. Gut ist nur das, was uns Menschen gedeihen lässt.

https://www.deutschlandfunkkultur.de/philippa-foot-zum-100-geburtstag-moralisch-zu-handeln-ist-100.html, zuletzt abgerufen am: 24.08.22

Sprecher: Jan Primke

Redaktion: Daniel Schneider